

Siebentes Kapitel.

Auf dem Rückmarsch.

Auf den Wunsch des Herrn Petersen hatte König Musa eingewilligt, daß sein ältester Sohn Luenga uns bis nach Kamerun begleiten durfte, wo mein Chef den jungen Häuptling dem Gouverneur vorstellen wollte, was jedenfalls den Abschluß eines Vertrages zur Folge haben würde, laut welchem das Gebiet des Königs unter den Schutz des deutschen Reiches gestellt werden sollte.

In Bakon hatten wir noch einen nicht sehr bedeutenden Vorrat von Del, Guttapercha, Sesam und dergleichen vorgefunden und denselben für unsre Faktorei am Mungo angekauft, sodaß die Zahl unsrer Träger über zweihundert betrug; dazu kam noch Luenga mit zwanzig bewaffneten Kriegern, die theils von M'Vu ihn begleitet hatten, theils von seinem Vater ihm zugeteilt waren, sodaß wir mit unsren eignen Leuten eine Schar von ungefähr 250 Menschen bildeten.

Solange wir uns im Lande der Mrikums befanden, fiel es wohl nicht so schwer, für alle diese Leute die erforderliche Menge von Nahrungsmitteln anzuschaffen, von M'Vu ab indes würde sich diese wichtige Aufgabe schwieriger lösen lassen; denn wenn die Schwarzen auch sehr genügsam waren und sich mit Mais und Maniof begnügten, so konnten die Träger doch unmöglich noch mit einer Quantität